

Premiere 20. September 2020

Der Dominoeffekt oder Die unsichtbaren Fäden der Natur

Theaterparcours nach dem Sachbuch
von Gianumberto Accinelli



PARK AUE
JUNGES STAATSTHEATER BERLIN



Andrej von Sallwitz

Besetzung & Team

Es spielen:

Caroline Erdmann, Filip Grujic, Hanni Lorenz, Friedrich Richter, Andrej von Sallwitz

Thomas Fiedler

(Regie), **Michael Graessner**

(Ausstattung),

Anton Kurt Krause

(Effektbau), **gamut inc**

(Sound und

Musikmaschinen), **Eva Stöhr**

(Dramaturgie), **Maria Karamoutsiou**

(Vermittlung)

Regieassistenz:

Nathalie Knors | Aus-

stattungsassistenz:

Christian Dillner |

Inspizienz: Max

Selka | Licht: Theo

Reisener | Produk-

tionsleiter: Jörg

Heinemann | Künst-

lerischer Produktions-

leiter: Axel Möbius |

Technischer Direktor:

Eddi Damer | Bühnen-

meister: Marc Laut-

ner | Ton + Video:

Jörg Wartenberg /

Alexander Hoch | Mas-

ke: Annika Titzmann |

Requisite: Sarah

Kornettka | Leitung

Kostüm: Sebastian

Wahedi | Ankleiderei:

Ute Seyer

Die Aufführungsrechte

für »Der Dominoeffekt

oder die unsichtbaren

Fäden der Natur« lie-

gen beim S. Fischer

Theaterverlag.

Die Aufführungsrechte

für die Auszüge aus

»Der stumme Frühling«

von Rachel Carson

liegen beim Verlag

C.H.Beck, erschienen

in der 5. Auflage

2019, Originalaus-

gabe: Silent Spring.

Zuerst erschienen

bei Houghton Mifflin

Company, Boston 1962.

Copyright © 1962 by

Rachel Carson

Herstellung der Deko-

ration unter Leitung von

Jörg Heinemann in den

Werkstätten der Stiftung

Oper in Berlin – Bühnen-

service. Herstellung

der Kostüme durch Se-

bastian Wahedi, Anja

Gil-Ricart und Jona

Heinrich.

Biografien

Thomas Fiedler ist seit September 2019 Chefregisseur am THEATER AN DER PARKAUE. Daneben arbeitet er als freischaffender Regisseur sowie mit der Künstlergruppe Kommando Himmelfahrt und inszeniert gattungsübergreifende Produktionen zwischen Schauspiel und Musiktheater.

Am THEATER AN DER PARKAUE inszenierte er bisher das 2011 mit dem Ikarus-Preis ausgezeichnete Stück »Radau« sowie »Die fürchterlichen Fünf«, »Fjodor, Hund und Kater«, »Die Reise zum Mittelpunkt der Erde«.

Michael Graessner arbeitet als Bühnen- und Kostümbildner für verschiedene Schauspiel- und Opernhäuser. Er ist Spezialist für die Einrichtung besonderer Theatersituationen sowie Arbeiten im Stadtraum. Für seine erste Arbeit am THEATER AN DER PARKAUE entwickelt er einen außergewöhnlichen Parcours und aberwitzige Dominoeffekte.

gamut inc sind die Computermusikerin und Architektin Marion Wörle und der Musiker und Komponist Maciej Śledziecki. Seit 2011 beschäftigen sie sich mit künstlerischen Fragestellungen zur Technisierung der Gesellschaft und computergesteuerter Instrumentalmusik. Für das THEATER AN DER PARKAUE entwickeln, bauen und bespielen sie Musikmaschinen, wie zum Beispiel Ballustradophone, selbstspielende Gongmaschinen und automatisierte Ventilatoren.

Gianumberto Accinelli ist Insektenforscher und Autor. Er initiierte das Projekt Eugea, um Schmetterlinge zurück in die Städte zu bringen.

»Wie hängt das alles zusammen?«

Was hat es mit dem Gerücht auf sich, dass es auf Borneo 14.000 Katzen an Fallschirmen regnete? Weshalb hörten die Vögel in Amerika plötzlich auf zu singen? Wer sind die Müllmänner der Natur? Warum steht in Australien ein Denkmal für die südamerikanische Kaktusmotte? Weshalb ist den Gästen einer Pension in Panama das Betreten des oberen Stockwerks strengstens verboten? Und was treibt das Personal dort in Schutzkleidung? Mit Hilfe von erzählerischer Kombinatorik, trickreicher Bühnentechnik, abenteuerlichem Schauspielsinsatz und spielfreudigen Musikmaschinen zupft und zieht das Publikum an Fäden, die immer tiefer ins Innere des Theaters führen: Was ist wie miteinander verknüpft? Wie empfindlich ist der Aufbau? Zu welchem Auslöser lässt sich eine Reaktionskette zurückverfolgen?

Anhand wahrer Geschichten, die der Insektenforscher Gianumberto Accinelli in der Natur gesammelt hat, wird das Theater zum Erlebnisparcours: Wie setzen menschliche Handlungen in der Natur gewaltige Auswirkungen in Gang?

»Der Dominoeffekt oder Die unsichtbaren Fäden der Natur« wurde u. a. 2018 mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis in der Kategorie Sachbuch ausgezeichnet. Aus dem Italienischen ins Deutsche übersetzt von Ulrike Schimming.



Caroline Erdmann

60-80 Min. | 8+

Der Dominoeffekt oder Die unsichtbaren Fäden der Natur

Theaterparcours nach dem Sachbuch von Gianumberto Accinelli

Uraufführung

20. September 2020

Spielort auf und um die Bühne 1

PARK AUE JUNGES STAATSTHEATER BERLIN



Hanni Lorenz

Herausgeber
THEATER AN DER PARKAUE
Junges Staatstheater
Berlin

Kommissarischer Intendant
Florian Stiehler
(V.i.S.d.P.)

Redaktion
Eva Stöhr,
Judith Zinke

Titelgrafik
graphicrecording.
cool (Johanna Benz &
Tiziana Beck)

Fotograf
Christian Brachwitz

Gestaltungskonzept
anschlaege.de, Berlin

Gestaltung & Satz
pp030-Produktionsbüro
Heike Praetor, Berlin

Karten unter
030 557752-52
besucherservice
@parkaue.de
www.parkaue.de

**THEATER AN DER PARKAUE
Junges Staatstheater
Berlin**
Parkaue 29
10367 Berlin
www.parkaue.de

Änderungen vorbehalten

Foto- und
Videoaufnahmen während
der Vorstellung sind
nicht gestattet und
werden geahndet.

PARK AUE
JUNGES STAATSTHEATER BERLIN